

STADT MESCHEDE – ORTSTEIL WENNEMEN

54. Änderung des Flächennutzungsplans



Berichtigung im Zusammenhang mit der Aufstellung
des Bebauungsplans Nr. 150 „Südstraße“

29.04.2010

(Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 150 „Südstraße“)

1 Vorbemerkung

Mit der hier vorliegenden Berichtigung (= 54. Änderung des Flächennutzungsplans) wird der wirksame Flächennutzungsplan der Stadt Meschede an den Bebauungsplan Nr. 150 „Südstraße“ angepasst, der als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB aufgestellt wurde. Die Berichtigung des Flächennutzungsplans erfolgt ohne Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung, sie beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf auch nicht der Genehmigung. Der Rat der Stadt Meschede hat in der Sitzung am 29.04.2010 den Auftrag zu der Berichtigung im Zusammenhang mit dem Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 150 erteilt.

2 Erläuterung der Berichtigung

Der Änderungsbereich umfasst 18.975 qm. Davon entfallen auf

- Mischgebiet (ehemaliges Empfangsgebäude des Bahnhofs Wennemen): 1.226 qm
- Öffentliche Straßenverkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung Dorfplatz: 1.588 qm
- Gewerbegebiet – eingeschränkt: 16.161 qm

Im Zusammenhang mit der Freistellung der ehemaligen Bahnflächen im Bahnhof Wennemen soll die Fläche zwischen dem jetzigen Altmetallhandel und der Lagerhalle Südstraße 22 zu einem eingeschränkten Gewerbegebiet entwickelt werden. Der Bebauungsplan sieht vor, nur das Wohnen nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe zuzulassen. Westlich der bestehenden Lagerhalle Südstraße 22 ist die Anlegung eines Dorfplatzes vorgesehen. Das ehemalige Empfangsgebäude des Bahnhofs wird als Mischgebiet dargestellt. Der Bebauungsplan sieht zudem den Erhalt der vorhandenen Birken entlang der Südstraße vor.

Die Vereinbarkeit des Bebauungsplans Nr. 150 „Südstraße“ mit den Zielen der Raumordnung wurde im Verfahren nach § 32 Landesplanungsgesetz durch das Schreiben der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.04.2009 bestätigt.

Fachbereich Planung und Bauordnung
Stadt Meschede
Im Auftrag

Martin Dörtelmann
Fachbereichsleiter